

PRESSEMITTEILUNG

Moneyou bringt beliebte App „Tikkie“ nach Deutschland

Rechnungen teilen leicht gemacht

Frankfurt am Main, 12. März 2018 – Schon einmal für Freunde im Restaurant bezahlt? Konzertkarten für alle besorgt? Oder den Kaufpreis für ein Geschenk vorgestreckt? Viele von uns zeigen sich großzügig, wenn eine Rechnung für mehrere Personen kommt. Den Anteil von Freunden oder Verwandten später anzufragen entwickelt sich jedoch häufig zu einem anstrengenden Akt. Wer Geld vorstreckt, muss häufig Geduld haben und obendrein komplizierte IBANs diktieren.

Tikkie macht Schluss damit. Die kostenlose Payment-App für iPhone und Android gestaltet das Teilen von Rechnungen so einfach und bequem wie noch nie. Und wird ab jetzt von Moneyou, der Online-Marke der niederländischen ABN AMRO Bank, in Deutschland angeboten. „Geldtransfers lassen sich mit Tikkie binnen Sekunden erledigen“, erklärt Gabi Helfenstein, verantwortliche Projektleiterin für Tikkie bei Moneyou. „Die Zeit, als man mühselig Geld bei den Freunden einfordern und sich fremde IBANs für Rückzahlungen lästig notieren musste, ist vorbei.“ Wesentlicher Vorteil bei Tikkie: Jeder kann die App nutzen, unabhängig davon, bei welcher Bank er sein Konto hat. „Das ist deutschlandweit bisher einmalig“, so Gabi Helfenstein. Bei vergleichbaren Apps anderer Anbieter müssen nämlich die Nutzer ihre Konten bei der gleichen Bank haben oder beide Seiten die App herunterladen. Bei Tikkie benötigt nur derjenige, der das Geld bekommen soll, die App.

Tikkie ist kostenlos. Angst um sein Konto muss auch niemand haben – hinter der App steht eine ausgeklügelte IT, die für Datensicherheit sorgt. In den Niederlanden hat sich die Payment-App binnen weniger Jahre zum Renner entwickelt: Bereits über 2 Millionen Menschen nutzen Tikkie. Im niederländischen App Store liegt sie zurzeit auf Platz 1 der kostenlosen Downloads.

Und so funktioniert:

Derjenige, der die Zahlungsaufforderung schicken möchte, lädt die App im App Store herunter. Er hinterlegt Name, Handynummer und die eigene IBAN. Anschließend können sofort Zahlungsaufforderungen versendet werden. Wer zahlen soll, kann umgehend und ohne irgendeinen Download seine Verbindlichkeiten begleichen.

Der Vorgang selbst verläuft kinderleicht. Der Zahlungsempfänger erstellt in nur zwei Schritten einen sicheren Link, in dem er den Betrag und den Grund der Anfrage angibt. Danach kann er diesen generierten Link, der auch seine IBAN enthält, direkt aus der App heraus z.B. über WhatsApp teilen. Alternativ können die Links, auch „Tikkies“ genannt, über Facebook Messenger, Telegram oder SMS versendet werden.

Der oder die Empfänger klicken einfach diesen Link an, wählen im nächsten Schritt die eigene Bank aus und veranlassen die Überweisung mit dem eigenen, sicheren und üblichen Transaktionsverfahren. Alle Überweisungsdetails sind vorausgefüllt. Geht die Zahlung ein, wird der Empfänger in der Tikkie App informiert.

Auf digitalem Weg Geld anzufragen geht mit Tikkie also wesentlich harmonischer vonstatten als bisher. Freunde und Verwandte können sich zukünftig das lästige Hin- und Herschieben von Bargeld ebenso sparen wie das Erfragen von IBANs. Auch das unangenehme persönliche Nachhaken entfällt. Und egal ob Pizza bestellen, für alle die nächste Runde bezahlen oder das Taxi vorstrecken – mit Tikkie wird easy zurückbezahlt und alle können sich auf die gemeinsam erlebten Momente konzentrieren, nicht auf das Geld.

Über Moneyou

Moneyou, eine Marke der niederländischen ABN AMRO Bank, hat für seine Kunden das Konzept des Smart Banking entwickelt: Eine nutzerfreundliche Plattform, die es Kunden ermöglicht, ihre Finanzlösungen einfach, online, eigenständig und nach ihren Bedürfnissen zu kombinieren. Aktuell bietet Moneyou Tages- und Festgeld, Fondsanlagen sowie die Payment-App Tikkie an und vermittelt Ratenkredite. Alle deutschen Moneyou Konten werden bei der ABN AMRO Bank N.V., Frankfurt Branch, geführt. Die Tagesgeld- und Festgeldeinlagen unterliegen den niederländischen Regelungen zur Einlagensicherung, so dass pro Sparer bis zu 100.000 Euro gesichert sind. In den Niederlanden wurde Moneyou bereits 2001 gegründet, 2011 folgte der Marktstart in Deutschland. Moneyou konnte sich seitdem mit einer wachsenden Palette an leicht verständlichen Bankprodukten erfolgreich etablieren und ist zudem in Belgien und in Österreich aktiv.

Weitere Informationen finden Sie unter www.moneyou.de.

Pressekontakt:

Moneyou

ABN AMRO Bank N.V. Frankfurt Branch
Ulmenstraße 23 – 25

D-60325 Frankfurt am Main
presse@moneyou.de
www.moneyou.de

public imaging

Finanz-PR & Vertriebs GmbH
Kathrin Heider / Léa Briand /
Sandra Landsfried / Janina Peters
Goldbekplatz 3
D-22303 Hamburg
Tel: +49 (0) 40 – 40 19 99 -26 / -24 / -16 / -151
kathrin.heider@publicimaging.de /
lea.briand@publicimaging.de /
sandra.landsfried@publicimaging.de /
janina.peters@publicimaging.de
www.publicimaging.de